

REWE LUKAS KIEZKO DEIN MARKT

31137 Hildesheim ● Runde Wiese 4

Für Sie geöffnet: Montag – Samstag von 7 bis 22 Uhr

EHRUNG IM ORTSRAT

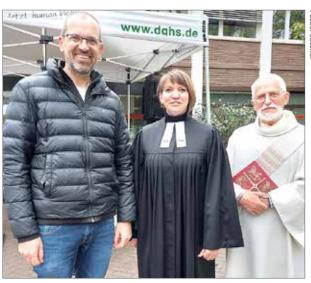
Martin Eggers, 40 Jahre für die Ortsgemeinschaft: S. 4–5

CHRISTIAN KUMHER

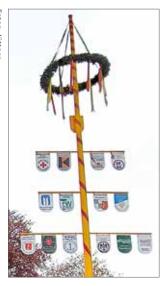
... engagiert bei St. Martinus und in der Kolpingsfamilie: S. 6

PAULUSGEMEINDE

Meike Magnussen tritt ihren Dienst als neue Pastorin an: S. 8



Christian Stock mit Maike Magnussen und Manfred Spanehl, die mit einer Andacht das Fest eröffneten.



Der Maikranz schmückt wieder den Platz vor der Sparkasse.



Lenn, Henri und Lukas (von links) dürfen mit Björn Ludwigkeit (hinten) auf die Drehleiter.

Am 1. Mai wieder "In Harmonie vereint"

Nach zwei Jahren Pause feiern die Himmelsthürer unter dem Maibaum

"Dürfen wir in diesen Zeiten feiern?" Diese Frage stellte Meike Magnussen in ihrer Predigt bei der ökumenischen Andacht, mit der traditionell das Maifest in Himmelsthür beginnt. Mit Blick auf den belastenden Krieg in der Ukraine erläuterte sie, dass auch mal fröhlich gefeiert werden könne, um neue Kraft für den Alltag zu schöpfen. Die Maiandacht am Tag ihres Amtsantritts war ihr erster offizieller Termin als neue Pastorin der Paulusgemeinde und gemeinsam mit Diakon Manfred Spanehl gab sie den Segen zu diesem Fest.

Ortsbürgermeister Dr. Christian Stock und Christian Boes vom Fußballförderverein des TuS Grün-Weiß als Ausrichter begrüßten die Gäste zum ersten Maifest seit drei Jahren. Auf dem Platz vor der Sparkasse war die Erleichterung der Besucher nach der lähmenden Coronazeit zu spüren. Die Wiedersehensfreude war groß und es gab bei Bratwurst, Kuchen und Getränken viele herzliche Begrüßungen und Gespräche. Passend zur guten Stimmung hieß das erste Stück, das der Musikverein in gewohnter Professionalität spielte: "In Har-

monie vereint". Dirigent Reinhard Walprecht sagte: "Seit Dezember 2019 ist das unser erster Auftritt in Uniform."

Für die Unterhaltung der Kinder sorgten Hüpfburg, Fußball-Zielwand, die Treckerfreunde Sorsum sowie Fahrten mit einem Feuerwehr-Leiterwagen. Bemerkenswert: Einige Kinder im Vorschul-Alter konnten sich nicht daran erinnern, jemals eine Hüpfburg gesehen zu haben.

Weitere Fotos auf Seite 2



Alle Angebote und aktuelle Gesundheitstipps: www.paracelsus-apotheke-himmelsthür.de

Meine Gesundheitsquelle im Herzen von Himmelsthür

Paracelsus

Apotheke

FOTOS VOM 1. MAI



Fassanstich mit Christian Stock, Alfons Bruns, Leiter des Ortsrats-Festausschusses, und Dirk Reinecke (von links).



Der Musikverein mit Dirigent Reinhard Walprecht (links) bietet ein vielfältiges musikalisches Repertoire zum Mitsingen und Tanzen.



Der U8-Fußballer Emilio (vorn) unterstützt das Helferteam am Kuchenbuffet.



Viel Spaß haben Kinder an dieser Dartscheibe, an der die Bälle haften bleiben.









Das Autohaus mit den 2 starken Marken

Hildesheimer Straße 23 (an der B1) · 31137 Hildesheim-Himmelsthür Telefon: 05121/64488

E-Mail: info@ahjustus.de

🔰 www.ahjustus.de





Steinofen PIZZERIA

05121 - 30 33 614

Himmelsthürer Str. 61 a HI - Bockfeld

www.steinofenpizzeria.com Geöffnet: Di.-So. 16-22 Uhr

Kleines Restaurant und Außerhausverkauf



- Haus Service
- Reparaturen
- Instandhaltung
- Böden, Wände, Türen, Fenster
- Trockenbauarbeiten
- Möbelmontage

Alexander Richter

0172 8905577

info@hausservice-richter.de www.richter-hausservice.de Juni_2022

 \mathcal{L}_{2} , Himmelsthürer

"Am 27. Juni spielen wir Bingo"

Gesellige Nachmittage bei Kaffee, Gebäck und Spielen

An liebevoll gedeckten Tischen sitzen Himmelsthürer Senioren bei Kaffee und Gebäck. Sie freuen sich, hier im Gemeinderaum in der St.-Martinus-Schule nach langer Corona-Pause wieder einen unterhaltsamen Nachmittag miteinander verbringen zu können. Obwohl sie sich viel zu erzählen haben, dauert es nicht lange, bis die Gäste die Tassen beiseite schieben und Platz schaffen für ihre bevorzugten Gesellschaftsspiele: Uno, Skip-Bo und Mensch-Ärgere-Dich-Nicht.

Ehrenamtliche Damen von AWO, Caritas, Diakonie und DRK organisieren im Wechsel den Seniorentreff für den Ortsrat jeden Montag, außer in den Ferien oder an Feiertagen. An diesem Nachmittag sorgt Barbara Köhler mit ihrem Team dafür, dass sich die Besucher wohlfühlen. Sie erläutert, dass auch gern Geburtstage und jahreszeitliche Feste gefeiert werden und sagt: "Neue Gäste sind immer herzlich willkommen."

Pfingstmontag bleibt der Treffpunkt geschlossen, die nächsten Termine sind der 13., 20. und 27. Juni jeweils um 14.30 Uhr. Barbara Köhler verrät einen besonderen Höhepunkt: "Am 27. Juni spielen wir Bingo." Nadine Willke



Die Gäste spielen nach dem Kaffeetrinken gern Gesellschaftsspiele.





,Himmelsthürer Juni_2022

PERSÖNLICHES



Liebe Leser!

Neulich wurde ich durch eine Sammlermünze zur Konfirmation meiner Enkelin auf "Tokelau" aufmerksam. Mir war diese unabhängige Kolonie Neuseelands bis dahin unbekannt und so befragte ich das Internet: Tokelau sind drei Korallen-Atolle im Südpazifik mit zwölf Quadratkilometern Landfläche, vier

Dörfern und 1500 Einwohnern. Die Menschen leben traditionell und christlich miteinander und teilen, was sie haben. Statussymbole sind weitgehend unbekannt. Jede winzige Insel - die größte lässt sich in einer Stunde umrunden besitzt eine Schule und ein Krankenhaus. Das klingt nach paradiesischen Zuständen.

Tokelau liegt am anderen Ende der Erde, mitten in dem blauen Ozean, der den halben Globus bedeckt. Von der nächstgelegenen Inselgruppe Samoa, 500 Kilometer entfernt, transportiert ein Schiff in 30 Stunden Fahrzeit alle zwei Wochen Passagiere und Fracht. Vor den Atollen wird in kleine Boote umgeladen, denn Häfen existieren nicht. Die Bevölkerung gewinnt Trinkwasser aus Regen und Meerwasser-Entsalzung und lebt von Fischfang, Kokospalmen, Brotfruchtbäumen, Schweinen, Hühnern, Ziegen, dem Verkauf von Sammlermünzen – und finanzieller Unterstützung von Neuseeland. Das klingt schon etwas weniger paradiesisch.

In den 1990er-Jahren wurde Tokelau als letztes Land ans Telefonnetz angeschlossen. Per Radio empfangen die Bürger hauptsächlich Nachrichten und Wetterberichte, mit denen sie auch vor Wirbelstürmen gewarnt werden. Aber wo sollen sie Schutz suchen, wenn die höchste Erhebung zwei Meter beträgt? Tokelau war das erste Land, das Strom komplett aus Solarzellen erzeugt. Es wird auch das erste Land sein, das bei steigendem Meeresspiegel von der Landkarte verschwindet.

Die Silbermünze aus Tokelau hat mich mal wieder an die kleinen schützenswerten Paradiese in der Südsee, aber auch vor meiner Haustür erinnert.

Ich wünsche Ihnen paradiesische Träume, Sabine Jüttner

Martin Eggers – 40 Jahre im Dienst der Ortsgemeinschaft

Er will 1000 Bäume für den Ortsteil spenden

Als Ortsbürgermeister Dr. Christian Stock zu Beginn der Ortsratssitzung auf die Ereignisse des Jahres 1982 zu sprechen kam -Misstrauensvotum gegen Bundeskanzler Helmut Schmidt, Fußball-WM in Spanien, Nicole und ihr Lied vom Frieden beim ESC - fragten sich viele Ortsratsmitglieder Besucher: Was hat das mit Himmelsthür zu tun? Doch als er erwähnte, dass im Jahr 1982 ein Urgestein des Ortsrates zum ersten Mal seinen Platz in diesem Gremium eingenommen hatte, wusste

jeder, um wen es geht: Martin Eggers. Er wurde für seine 40-jährige Mitgliedschaft im Ortsrat mit einer Ehrenurkunde des Niedersächsischen Städtetages und einer Urkunde der Ortschaft mit Fotocollage über Himmelsthür gewürdigt.



zen von 1000 Bäumen in die Jubiläumsfeiern einzubringen. Martin Eggers als Vorsitzender der Forstgenossenschaft Himmelsthür erklärte sich spontan bereit, die Bäume zu spenden sowie eine geeignete Fläche im Bereich des Himmelsthürer Forstes am Escherberg zur Verfügung zu stellen. "Nur über die Durchführung der Pflanzaktion muss noch gesprochen werden, damit Schüler aller Altersgruppen in diese Aktion eingebunden werden können", sagte er.



Christian Stock (rechts) ehrt Martin Eggers für seine Verdienste.

Ausweitung von Tempo 30

Für die Anwohner der Schulstraße hatte Jasmin Weprik als Vertreterin der Stadt eine gute Nachricht: Die Sanierung der Deckschicht ist für das Jahr 2023 vorgesehen. Noch in diesem Jahr soll eine Asphalt-Analyse durchgeführt werden, von deren Ergebnis die geeignete Sanierung abhängt.

Eine gute Nachricht gab es für die Verkehrssicherheit in der Ortschaft. Nach umfangreicher rechtlicher Prüfung werden Bereiche der Straßen Im Krugfeld, Jahnstraße, Winkelstraße und An der Beeke in die angrenzende Tempo 30 Zone integriert.

Ortsbrandmeister bestätigt

Der Ortsrat bestätigte den amtierenden Ortsbrandmeister Daniel Göhr und seinen Stellvertreter Björn Ludwigkeit für eine weitere Periode in ihren Ämtern. Beide wurden 2016

VEHLER BAUUNTERNEHMEN

- Maurer- u. Stahlbetonarbeiten Reparaturarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Bautrocknung
- Isolierarbeiten
- www.bauunternehmen-mehler.de kontakt@bauunternehmen-mehler.de
- Neubau
- Anbau

Hildesheimer Str. 35 A 31137 Hildesheim Tel.: 05121-924541



Juni_2022 Wimmelsthürer 5





Daniel Göhr und Björn Ludwigkeit (von links).

erstmals gewählt und durch ihre aktiven Feuerwehrkameraden zur Wiederwahl vorgeschlagen. Daniel Göhr nutzte die Gelegenheit, um zu einem kleinen Tag der Offenen Tür am 3. Juli auf den Feuerwehrhof einzuladen, bei dem das vom Land Niedersachsen geförderte neue Feuerwehrfahrzeug LF KatSchutz der Öffentlichkeit vorgestellt werden soll. Mit dem "Aufstieg" zu einer Schwerpunktfeuerwehr gehört dieses Fahrzeug zum notwendigen Fuhrpark der Freiwilligen Feuerwehr Himmelsthür.

Festprogramm im Jubiläumsjahr

Alfons Bruns, Vorsitzender des Festausschusses, berichtete über die geplanten Feste zur 1000-Jahr-Feier des Ortsteils. Auf dem Programm stehen ein Zeltfest im September,

ein Festakt im November, ein Boßelturnier im September anstelle des traditionellen Weinfestes sowie der Weihnachtsmarkt und die Seniorenweihnachtsfeier.

Zum geplanten Zeltfest, welches ausnahmsweise auf dem großen Parkplatz des Tüpker-Geländes stattfinden wird, gab Bruns erste Ergebnisse aus den Arbeitskreisen bekannt: Das Zeltfest beginnt am Freitag, 2. September, nachmittags mit einem Familientag auf dem Festplatz mit anschließender Kranzniederlegung am Ehrenmal um 18.30 Uhr. Abends geht es um 19.30 Uhr im Festzelt weiter mit der Siegerehrung des Schießens auf die Scheibe "1000 Jahre Himmelsthür". Mit Disko-Musik und Tanz und einem großen Feuerwerk um 21.30 Uhr soll der erste Abend enden. Samstag ist von 13 bis 17 Uhr ein Seniorennachmittag bei Kaffee und Kuchen geplant mit Musikdarbietungen

Y

und einem Auftritt einer Tanz-Akrobatik-Gruppe von "Ars Saltandi". Ab 20 Uhr lädt eine Life-Band ins Festzelt ein.

Höhepunkt am Sonntag ist ab 14 Uhr der Festumzug mit vier Musikkapellen, be-

vor gegen 18 Uhr das Zeltfest ausklingen soll. In diesem Zusammenhang wies Ortsbürgermeister Stock darauf hin, dass bei ihm noch genügend Festschriften zum Jubiläum zu bekommen seien. Interessierte sollten sich an ihn wenden.

Wolfgang Heimann

Bambini-Fußballer suchen Trainer

Der TuS Grün-Weiß Himmelsthür möchte im Sommer wieder mit einer Fußballmannschaft für Jungen und Mädchen des Jahrgangs 2018 an den Start gehen.



Dazu braucht der Verein

Ehrenamtliche, die sich als Trainer engagieren. Infrage kommen Väter, Mütter, Großeltern oder fußballbegeisterte Erwachsene, die die Kinder spielerisch

trainieren und ans Fußballspielen heranführen. Um

das Training zu leiten, ist keine Traineraus-bildung erforderlich, Fußball-Grundkenntnisse sollten jedoch vorhanden sein.

Interessierte können sich bei Jugendleiter Philipp Schwab melden, E-Mail: philipp-schwab@t-online.de, Telefon 0179 / 395 29 21.

















6

Himmelsthürer

INTERVIEW IN HIMMELSTHÜR

"Das soziale Miteinander ein Stück mitgestalten"

Christian Kumher, Lehrer am Gymnasium Himmelsthür, engagiert sich ehrenamtlich in der St.-Martinus-Gemeinde und Kolpingsfamilie



Christian Kumher wurde 1967 in Hildesheim
geboren und wohnt seit
1997 in Himmelsthür.
Er ist verheiratet und
hat zwei erwachsene
Kinder. 2011 konnte er
auch beruflich in den
Ortsteil wechseln, als
eine Koordinatorenstelle am Gymnasium
Himmelsthür frei wurde. Er unterrichtet dort
die Fächer Französisch

und Latein. Seit mehreren Jahren engagiert er sich ehrenamtlich im Kirchenvorstand der St.-Martinus-Gemeinde und in der Kolpingsfamilie, unter anderem als Organisator der Gebrauchtkleidersammlung, die seit 25 Jahren zweimal jährlich im März und im September stattfindet.

Wenn Sie nicht Lehrer geworden wären, was dann?

Vorstellen konnte ich mir immer einen naturnahen oder kreativen Beruf.

Was liegt Ihnen bei Ihrer Arbeit am Herzen?

Junge Menschen zur Freude am lebenslangen
Lernen zu ermuntern.

Welchen Rat geben Sie jungen Menschen für Ihren Lebensweg?

Lernt möglichst viel und habt Spaß dabei, seid neugierig und habt Mut. Dies erweitert den eigenen Horizont, macht geistig frei, unabhängig und fähig, gefährlichen Haltungen wie Intoleranz, Arroganz und Dummheit entschiedener begegnen zu können.

Was bedeutet Himmelsthür für Sie?

In Himmelsthür kann ich mich in jeder Beziehung richtig "austoben". In Bezug auf das Jubiläum des Ortes kann ich die Feierlichkeiten ein wenig mitgestalten: In der St. Martinus-Kirche ist ein Pfarrfest am 11. September geplant. In diesem Zusammenhang wird die Bilderchronik zur 1000-jährigen Geschichte von Himmelsthür präsentiert werden. Mit der Kolpingsfamilie werden wir mit einem Festwagen am Festumzug des Ortes am 4. September teilnehmen. Am 17. September führen wir die zweite Gebrauchtkleidersammlung des Jahres durch. Am Gymnasium Himmelsthür wird der erste "Fohlenkoppeltag" am 16. September stattfinden. Neben vielen anderen Aktivitäten ist die Uraufführung der "GymHim-Hymne" zum Ortsjubiläum geplant. Hierzu schon ein kurzer Liedausschnitt:

Wir sind die Schüler vom GymHim, wir gratulier'n.
Herzlichen Glückwunsch.
Hoch sollst du leben,
Old-Himmelsthür!
Wir sind die Schüler vom GymHim.
Wir wünschen dir Glück.
Kaum ist es zu glauben – Eintausend Jahre,
das ist der Hit!

Was könnte man in Himmelsthür verbessern?

Wünschenswert wäre für mich eine stärkere Fokussierung auf die Ursprünge und Mittelpunkte unseres Dorfes. Man könnte die sehenswerten Ecken markanter gestalten und mit erklärenden Tafeln versehen. Wer weiß zum Beispiel, dass eine der ursprünglichen Lebensadern von Himmelsthür, die Sykequelle, heute komplett einbetoniert ist und dass ihr überirdischer Abfluss in der Hildes-

heimer Straße ist? Und natürlich sollte der geplante S-Bahn-Anschluss "Himmelsthür" heißen.

Über was können Sie sich freuen?

Ich freue mich, wenn Menschen/meine Schülerinnen und Schüler kreativ sind, Ideen und Pläne haben, wenn sie Fragen stellen und sich Mühe geben, andere Menschen zu verstehen. Soziales und politisches Engagement halte ich für enorm wichtig sowie eine Diskussionskultur, die unterschiedliche Meinungen zulässt, ohne sie von vornherein zu diskreditieren. Am 2. Juli freuen sich alle Kollegen mit mir, wenn wir unseren Schulabgängern bei der Entlassungsfeier das Abiturzeugnis oder das Zeugnis über den schulischen Teil der Fachhochschulreife überreichen können.

Haben Sie ein Hobby?

Ich lese, zeichne und schreibe gern. Am Wochenende fahre ich weite Strecken mit dem Rennrad, wandere, laufe und spiele Fußball. Die Geschichte unseres Ortes interessiert mich sehr.

Wo verbringen Sie ihren Urlaub am liebsten? Die dunklen Wälder, weiten Höhenzüge und markanten Felsen des Harzes sind unserer

Familie ans Herz gewachsen. Die Regionen Frankreichs mit ihren einzigartigen Kulturschätzen sind einfach fantastisch. Die Gipfel der Tiroler Alpen sind grandios.

Welche Lektüre empfehlen Sie?

Mit großem Gewinn habe ich die Klassiker "Notre Dame de Paris" ("Der Glöckner von Notre Dame") und "Les Misérables" ("Die Elenden") von Victor Hugo gelesen. Beide Romane sind zu Recht ein Stück Weltliteratur.

Was vermissen Sie in Corona-Zeiten?

Ich vermisse, dass sich die Menschen wieder ohne Angst begegnen. Die persönliche Nähe und der Blick auf die ganze Person ist generell durch nichts zu ersetzen.

Wofür sind Sie besonders dankbar?

Dankbar für das Leben an sich und die damit verbundene Freiheit, den eigenen Lebensweg in die Hand nehmen zu können und das soziale Miteinander ein Stück mitgestalten zu können.

Wenn Sie einen Wunsch frei hätten, was würden Sie sich wünschen?

Dass ich in bestimmten Situationen intensiver auf meine innere Stimme hören kann.



Inhaberin: Jutta Seidel St.-Godehard-Straße 23 • 31139 Hildesheim OT Ochtersum

Lust auf bunt?

Buntes für Beete und Balkone gibt es bei uns!

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag: 8.30 – 18 Uhr, Samstag: 8.30 – 14 Uhr Telefon: 0 51 21 / 2 87 03 50 • Fax: 0 51 21 / 2 87 03 52



Paulusgemeinde

Gottesdienste

jeden Sonntag um 10 Uhr

So, 05.06., 10 Uhr: Pfingst-Gottesdienst Mo, 06.06., 10 Uhr: Pfingst-Gottesdienst



Veranstaltungen

Do, 23.06., 16.00 Uhr: Singen für "Junggebliebene" Mo, 27.06., 19.30 Uhr: "Jesus, der Mann aus Nazareth",

Referent: Pastor i. R. Halwaß

Di, 28.06., 19.30 Uhr: Gesprächskreis "Gott und die Welt"

Do, 30.06., 14.30 Uhr: Seniorenkreis

KU4- und KU8-Infos

Fr, 24.06., 17 Uhr: KU-4-Info-Stunde im Pfarrgarten für Kinder (auch nicht Getaufte), die in die 4. Klasse kommen. Anmeldung bis 21. Juni bei Diakonin Anja Fuhst, Telefon 01577 / 427 31 18, E-Mail: anja.fuhst@web.de

Di, 05.07., 20 Uhr: KU-8-Elternabend für Jugendliche der 8. Klasse (auch nicht Getaufte), die einen KU-4 oder anderen Vorkonfirmandenkreis besucht haben. Anmeldung bis 29. Juni im Gemeindebüro, Telefon 05121 / 435 04, E-Mail: kg.himmelsthuer@evlka.de

Ev. Paulusgemeinde, An der Pauluskirche 10, Telefon 4 35 04, www.paulus-hth.de

St.-Martinus-Gemeinde

Gottesdienste

Dienstags, 18.30 Uhr: hl. Messe Samstags, 17.00 Uhr: hl. Messe



Juniorschola: freitags von 16–17 Uhr Schola: freitags von 16.30–17.30 Uhr



Öffentliche Bücherei

Die katholische öffentliche Bücherei im Pfarrheim ist freitags von 17 bis 18 Uhr und sonntags von 10 bis 11 Uhr geöffnet.

Kath. St.-Martinus-Gemeinde, Schulstraße 13, Telefon 6 51 28, www.kaki-gw.de

TERMINE

Treffpunkt für Senioren

Montags ab 14.30 Uhr (außer an Feiertagen und in den Ferien) findet wieder der vom Ortsrat initiierte Senioren-Treffpunkt statt im Gemeinderaum der St.-Martinus-Schule (Winkelstraße 5).

Obstbaumversteigerung

Am Samstag, 11. Juni, ist um 10 Uhr der Treffpunkt zur diesjährigen Obstbaumversteigerung am Kriegerdenkmal (neben der Straße Im Kirschenhain). Interessierte können auf die Ernte der Obstbäume bieten, vorwiegend Kirschen.

Kinderfeste

Die Martinus-Gemeinde feiert ein Kinderfest im Pfarrgarten (Schulstraße) am Donnerstag, 16. Juni, ab 15 Uhr. Die Städtische Kita am Posener Weg und der Hort in der Danziger Straße laden am Samstag, 18. Juni, ab 14 Uhr zum Kinderfest ein. Am Freitag, 1. Juli, veranstaltet die St.-Martinus-Schule (Winkelstraße) ein Kinderfest. Zu allen Veranstaltungen sind Gäste willkommen.

Siegerehrung Bürgerschießen

Der Schützenverein KKS Himmelsthür lädt zur Ehrung der besten Schützen um den Bürger- und Vereinspokal ins Vereinsheim am Gallbergstieg ein am Freitag, 17. Juni, um 19.30 Uhr.

Vormerken: Feuerwehr lädt ein

Am Sonntag, 3. Juli, lädt die Freiwillige Feuerwehr zu einem Tag der offenen Tür ein (Sierstorfskamp 13).

Blutspende

Bürger können beim DRK Blut spenden am Dienstag, 5. Juli, von 15 bis 19 Uhr in der Pausenhalle der Realschule (Jahnstraße 25).

TuS-Sommerfest

Der Sportverein TuS Grün-Weiß lädt zum Sommerfest in den Sportpark Himmelsthür ein (Julianen-Aue) am Samstag, 9. Juli, ab 14 Uhr. Die Sparten des Vereins stellen sich vor und demonstrieren zum Beispiel Fecht-Choreografien und -Ausrüstung. Sport und Spaß vor allem für Kinder und Jugendliche bieten Fußballschuss-Geschwindigkeitsmessungen, Fußball-Dart, Tisch-



tennis gegen die Ballmaschine, Sumo-Ringen und vieles mehr. Eine Freiluftparty mit Musik vom Musikverein startet um 19 Uhr.

,Wasserlassen" am Hafen fällt aus

Die Marinekameradschaft hat die Veranstaltung "Wasserlassen der Neptun" abgesagt, die am 11. Juni am Hildesheimer Hafen geplant war.

erd- feuer- und seebestattungen, überführungen

31137 hildesheim schulstraße 9 telefon: 05121 64218

e-mail: heinemann-markus@t-online.de

tag und nacht für sie erreichbar erledigung aller formalitäten



markus heinemann + beerdigungen +





Mühlenweg 2b 31162 Heinde Tel.: 0 50 64 - 83 13 Fax: 0 50 64 - 83 09 info@genath.de www.genath.de

Fassade • Steildach • Flachdach • Dachfenster • Bauklempner • Notfallservice: 0 160 - 72 67 373

8



Herzliche Begrüßung für Meike Magnussen

Die neue Pastorin tritt ihren Dienst in der Paulusgemeinde an

Ihre "Feuertaufe" hatte Meike Magnussen bereits am 1. Mai bestanden, als sie das Maifest in Himmelsthür bei der ökumenischen Andacht



Meike Magnussen mit ihren beiden Kindern beim Empfang im Garten der Pauluskirche.

mit ihrer einfühlsamen Predigt eröffnete. Am 8. Mai folgte der festliche Gottesdienst in der Pauluskirche, bei dem sie von Superintendent Mirko Peisert in ihr Amt als neue Pastorin der Gemeinde eingeführt wurde.

Beim anschließenden Empfang im Garten vor der Kirche wurde sie mit herzlichen Willkommens-Worten von Ortsbürgermeister Dr. Christian Stock, Pfarrer Kevin Dehne von der St.-Martinus-Gemeinde, Norbert Siegel von der Paulus-Stiftung und Silke Schlünzen als Vertreterin der Kirchen-Region West in Himmelsthür begrüßt.

Meike Magnussen hat als Mutter zweier Kleinkinder Ende April ihre Elternzeit beendet und tritt die Nachfolge von Pastorin Ulrike Blanke an. Ihre Familie mit zwei Kleinkindern wird nun die Paulusgemeinde bereichern. Die neue Pastorin freut sich auf ihr tolles Team und wünscht sich, dass die bewährten Spuren ihrer Vorgängerin beibehalten werden und sie mit der Gemeinde auch neue Wege erarbeiten und einschlagen kann. Hannelore Pinkepank, Vorsitzende des Kirchenvorstandes, freut sich auf die gemeinsame Gestaltung der Arbeit und des Lebens in der



Mirko Peisert und Hannelore Pinkepank geben der neuen Pastorin ihren Segen.

Paulusgemeinde und sagt voller Zuversicht: "Es ist schön, dass die Vakanz zu Ende ist und wir Pastorin Magnussen bei uns haben."

Sabine Jüttner



HESSING BESTATTUNGEN

Bestattungsvorsorge: Daniela und Stefan Hessing

Tel. 05121 4 26 41

Bergstraße 70 · 31137 Hildesheim

www.hessing-bestattungen.de

Praxis für Physiotherapie

Renate Karge-Rüchardt

Physiotherapeutin

Privat und alle Kassen

Julianen Aue 17 / im Hallenbad 31137 Hildesheim-Himmelsthür Telefon (0 51 21) 2 35 69

Wir freuen uns auf Sie!





Juni_2022 Winnelsthürer 9

"Libellenflugplatz Steuerwald"

Im Mühlengraben bei Gut Steuerwald fließt wieder Innerste-Wasser

Die Stadt Hildesheim den verlandeten Seitenarm der Innerste Mühlengraben bei Gut Steuerwald entschlammt, sodass das Wasser wieder ungehindert durch den Altarm fließen kann. Ziel ist die Umsetzung des Projektes "Libellenflugplatz Steuerwald – schwirrendes Leben in bunter Vielfalt". Für diese Idee wurde die Stadt 2020 im Bundeswettbewerb "Naturstadt – Kommunen schaffen Vielfalt" ausgezeichnet und hat ein Preisgeld von 25 000 Euro erhalten.

"Im neugestalteten Lebensraum ist mit einem Anstieg der Artenvielfalt zu rechnen und es bleibt spannend, welche Tierarten sich zuerst zeigen werden", sagt Stephanie Biel, Bereichsleiterin der Stadt für Grünflächenpflege, Wasserbau und Hochwasserschutz. Die "Ge-



Vertreter und Vertreterinnen der Stadt und Naturschutzverbände treffen sich am Mühlengraben und freuen sich, dass hier bereits die ersten Fische zu sehen sind.



Bei der Entschlammung des Mühlengrabens kam ein Schreitbagger zum Einsatz.

bänderte Prachtlibelle", die rund um das Gut Steuerwald vorkommt, soll dabei symbolisch für die Vielfalt der eng miteinander verzahnten Wasser- und Landlebensräume in der Nähe der Naturschutzgebiete stehen. "Auf einer Länge von etwa 800 Metern wurde der Lebensraum für auentypische Pflanzen und Tiere wiederhergestellt", erläutert Stephanie Biel das Projektvorhaben.

Schautafeln zu den Themen "Wasserburg

im Wandel der Zeiten" und "Lebensraum für Biber und Libellen" sowie Angebote für Exkursionen sollen zur Erkundung einladen. Kooperationspartner des Projekts sind der Ornithologische Verein, die BUND-Kreisgruppe und der Sportfischer-Verein von 1904. Günther Kohrs, Gebietsbetreuer des angrenzenden Naturschutzgebietes, wird die Entwicklung des Mühlengrabens begleiten.

Stadt Hildesheim





- Sport- und Spezialeinlagen
- Orthopädische Maßschuhe
- Computer-Fußdruckmessung
- Schuhreparatur-Service

Alfelder Straße 51 31139 Hildesheim Telefon 05121 43174





iectronicPartner

Meisterbetrieb für Elektrogeräte- u. Gebäudetechnik

Unsere Serviceleistungen:

- Elektrohausgeräte
- SAT- und TV-Anlagen
- Fachberatung, Ausstellung, Kundendienst

Service macht den unterschied

31134 Hildesheim · Bahnhofsallee 12 Telefon (0 51 21) 1 24 02 · www.ep-fuetterer.de



10 WCv Himmelsthürer Juni_2022

"Oh, wir haben solche Sehnsucht"



Am 10. August fährt "Himbarsum" wieder nach Ameland

Wenn in der Himbarsumer Lagerdisko diese Liedzeile zu hören ist, "Oh, wir haben solche Sehnsucht" hält es niemanden mehr auf den Plätzen. Im Chor tönt es einstimmig: "Wir woll'n wieder an die Nordsee – wir woll'n zurück nach Ameland." Da sind sich alle einig, die "Himbarsum" kennen.

Seit 1987 wird die katholische Ferienfreizeit für Kinder und Jugendliche nach Ameland von den Gemeinden in **Him**melsthür, **Bar**ienrode und Ochter**sum**, kurz Himbarsum, regelmäßig organisiert. Initiator dieses Zusammenschlusses war Willibald Köhler aus Ochtersum, der sich bis zu seinem Tod für die Jugendarbeit engagierte.

Im Sommer 2019 stand die Reise unter dem Motto "Apollo 19 – mit Himbarsum durch die Galaxis". Dass dies vorerst das letzte Himbarsum-Abenteuer war, konnte das Organisations-Team zu diesem Zeitpunkt noch nicht ahnen. Unter dem Reise-Motto "Himbarsum @ Home" soll nach zwei Jahren Pause im August wieder gesungen werden: "Wir kommen jeden Sommer her, ans wunderschöne Wattenmeer."

Die Gruppenleiterinnen und -leiter haben sich bereits am ersten April-Wochenende getroffen, um die Freizeit zu planen. Schon als sie anfingen, neue Spiel-Ideen, Rallyes und das Motto der Freizeit auszuarbeiten, waren sie wieder vom "Ameland-Fieber" gepackt. Ob Abenteuer mit Indianer Jens oder spektakuläre Flüge durchs Weltall mit Alien Koji: Die Kinder können sich auf eine fröhliche und spannende Zeit freuen. Details bleiben

allerdings streng geheim.

Rund 100 Kinder und Betreuer werden die Lieblingsinsel Ameland vom 10. bis 22. August unsicher machen. Die Plätze waren bereits im Dezember vergeben. Wer sich über Himbarsum informieren möchte, findet Beiträge und Fotos



Hier sind die begeisterten Teilnehmer der Ameland-Reise 2018 zu sehen.

früherer Reisen auf der Internetseite www.himbarsum.com oder bei Facebook und Instagram. Die Organisatoren sind jetzt schon im Reisefieber und sagen: "Wir freuen uns auf einen unvergesslichen und actionreichen Sommer."

Theresa Wedderkopf



AWO Wohnen & Pflegen Zuhause im Alter

Bei uns werden Sie sich zu Hause fühlen. Wir bieten Ihnen fachliche Pflege und Betreuung in familiärer Atmosphäre

mit vielfältigem Betreuungsangebot.
Im LebensRaum und in unseren beiden Wohngruppen für Demenzkranke werden Sie sich sicher und geborgen fühlen.

Sollten Sie zeitweise nicht zu Hause gepflegt werden können, seien Sie unser Gast in der Kurzzeit- oder Verhinderungspflege.

AWO Wohnen & Pflegen gGmbH Seniorenzentrum Ernst-Kipker-Haus Wilhelm-Raabe-Str. 6 • 31137 Hildesheim Tel. (0 51 21) 692-0

IMPRESSUM

Bernward Mediengesellschaft mbH, Domhof 24, 31134 Hildesheim, Tel. 05121/307-800 verantwortlich für den Gesamtinhalt (Text und Anzeigen): Sabine Jüttner, Tel. 05121/265261, E-Mail: redaktion-himmelsthuerer@bernwardmedien.de Anzeigen: Michael Busche, Tel. 05121/307-870, anzeigen-himmelsthuerer@bernwardmedien.de

Handelsregister Hildesheim Nr. B147, Geschäftsführer Thomas Hagenhoff, Hildesheim Druck: COLOR+ GmbH, Lindenallee 19, 37603 Holzminden, www.colorplus.de Verteilung: duo Werbe- und Vertriebsservice GmbH, Ziegelmasch 11A, 31061 Alfeld Anzeigenpreisliste: gültig ab Januar 2015, abrufbar unter www.wir-himmelsthuerer.de verteilte Auflage: 4000 Exemplare, monatlich



WIR HIMMELSTHÜRER wird am ersten Freitag im Monat an alle Himmelsthürer Haushalte verteilt. Eine Abholstelle ist bei der Sparkasse, An der Pauluskirche.



Anzeigen: Michael Busche, Telefon: 307-870 anzeigenhimmelsthuerer @bernwardmedien.de

Die nächste Ausgabe erscheint am 1. Juli, Anzeigenschluss ist der 15. Juni.



Juni_2022 Winmelsthürer 11

SONDERTHEMA BIO, ÖKO, ERNÄHRUNG

Kinder für Gemüse und Obst begeistern

Fünf Portionen Gemüse und Obst sollte jeder täglich essen. Doch diese einfache Empfehlung für eine ausgewogene Ernährung lässt Eltern manchmal verzweifeln. Denn bei Gemüse oder Obst heißt es bei Kindern anfangs manchmal "Bäh, mag ich nicht!". Um sie für frische Früchte zu begeistern, sollten Mama und Papa mit gutem Beispiel vorangehen. Wenn zu Hause frisch gekocht wird, öfter mal etwas Neues auf den Tisch kommt und die Eltern von Apfel bis Zucchini selbst gern und genüsslich pflanzliche Kost verzehren, macht es ihnen der Nachwuchs gern nach.

Geduld ist allerdings hilfreich: Oft müssen Kinder Speisen einige Male kosten, bevor sie sie mögen. Ein guter Kompromiss kann deshalb sein, dass alles probiert, aber nichts aufgegessen werden muss. Denn Zwang sorgt häufig für Ablehnung. Hilfreich ist auch, die Kleinen so früh wie möglich bei der Gestaltung des Speiseplans und beim Zubereiten mit einzubinden. Die selbst geschälte Möhre oder der eigenhändig gemixte Salat schmeckt dann gleich viel besser. Eine tolle Motivation kann es auch sein hautnah zu erleben, wie

heimische Gemüse- und Obstarten angebaut werden. Dies wird zum Beispiel auf Lehroder Museumsbauernhöfen anschaulich demonstriert. Kindgerecht und spannend ist auch die Videoreihe "Zu Besuch beim Landwirt" der EU-Kampagne "Snack5". Unter www.snack-5.eu zeigt sie in etwa fünfminütigen Clips, wie Äpfel, Karotten oder Tomaten angebaut werden und erläutern den Kindern, warum es gut ist, fünf Portionen Gemüse und Obst am Tag zu essen.

Ist die Neugier erst einmal geweckt, gilt es, bei der Zubereitung den kindlichen Geschmack zu treffen. Viele Kinder mögen zum Beispiel Gemüse lieber roh zum Knabbern als gekocht. Ein Teller mit Gemüsesticks und einem leckeren Dip verführt zum Zugreifen. Bei warmen Mahlzeiten sollten die einzelnen Komponenten getrennt serviert werden. Oder man greift zum Pürierstab und "versteckt" das Gemüse in einer cremigen Soße. Als Snack sorgt ein bunter Obst-

salat oder Joghurt mit süßen Beeren für Begeisterung.

Djo



Als Rohkost kommt Gemüse bei Kindern oft gut an – zum Beispiel in einem frischen Salat.















Omar Serhan Juwelier, ist Spezialist für den An- und Verkauf von feinen Uhren wie Rolex-Modelle, Schmuck, Diamanten, Edelsteinen aller Art. Marken-Handtaschen und Erbnachlässen. Das Geschäft ist in Hildesheim an der Kaiserstr. 25a

WIR SUCHEN DRINGEND LUXUSUHREN UND SCHMUCK! JEDER ZUSTAND!



WIR ZAHLEN IHN FAIRE PREISE FÜR IHREN SCHMUCK! ALLES ANBIETEN & SPONTAN VORBEIKOMMEN!



Omar Serhan Goldhandel ist die Adresse für Ihre Anlagen in Gold, Silber und Platin



Wir kaufen alle alten & neuen Marken-Handtaschen sowie, Gucci, Hermes, Louis Vuitton, Prada, Versace, Valentino Garavani, Fendi, Chanel, Cartier, Bulgari und vieles mehr.

DRINGEND GESUCHT! ALLES AUS ECHT SILBER. Bestecke · Münzen ·

Schalen · Leuchter Barren ...und alles aus echt Silber! 10 KG BIS ZU 7000.- €

DIAMANTANKAUF



1 ct.Brillant bis zu 8.000.- € 20 ct. Brillant bis zu 300.000.-€

AUCH LOSE STEINE!



- Kostenlose Beratung
- Begutachtung Ihrer Sammlung vor Ort
- · Fachhandlung seid 2009
- Gutachter im Haus
- ANKAUF
- VERKAUF
- BERATUNG

DRINGEND GESUCHT!
Zahngold (auch mit Zähnen)

Beispielrechnung: Für 15g Zahngold erhalten Sie **546**,.€

FÜR GOLD, SILBER, PLATIN & LUXUSUHREN, VERTRAUEN SIE NUR DEM FACHMANN!

Wir zahlen faire Preise für Schmuck, Münzen, Gold- & Silber-Barren, Zahngold auch mit Zähnen, Besteck, Diamanten alle Qualitäten & Größen





Wir begutachten Ihr Schätzchen, prüfen die Echtheit und schätzen seinen Wert. Wir freuen uns auf Sie.







Omar Serhan Juwelier & Goldankauf

Kaiserstr.25a, 31134 Hildesheim • ⊘ 05121 999 08 13 • Mo. - Fr. 10 - 17 Uhr • Sa. 10 - 13 Uhr Goldankauf: www.goldankauf-hildesheim.de • Goldhandel: www.goldhandel-hildesheim.de Gegenüber Commerzbank